



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse der Ausschüsse	358
Schenkung und Überführung des auszumusternden Tanklöschfahrzeuges 917 AF (Kfz.-Ident.Nr. WDB67618315731448) der Amtlichen Kennung J-2134 der Jenaer Feuerwehr nach Bethausen, Kreis Temesch, bei Lugoj, Rumänien	358
Antrag auf Projektförderung - Ferienfahrt des Klex/Komme e.V. nach Lugoj/Rumänien (AZ: 12019000141)	358
Antrag auf Projektförderung - Teilnahme von Kindern aus Lugoj am 7. Internationalen Fußballturnier der Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena (AZ: 12019000139)	358
Reisekostenzuschuss für eine Künstlergruppe aus der Partnerstadt Beit Jala/Palästina im Rahmen des Composé Festivals (AZ: 12019000154)	359
Projektantrag „Unterstützung beim Bau eines Mehrzweck-Sportplatzes für die Schule Luis Alberto García, Schulpartnerschaft der Kaleidoskopschule“ (AZ: 12019000112) im Rahmen der Städtepartnerschaft Jena - San Marcos, Nicaragua	359
Förderung des Ferienaufenthaltes von Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj laut Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Lugoj und Jena (AZ:12019000125)	359
Öffentliche Bekanntmachungen	360
Einladung Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Isserstedt	360
Ausschusssitzungen	360
Öffentliche Ausschreibungen	361
Instandsetzung Goetheschule – Turnhalle - Los 01 Abbrucharbeiten	361
Ersatzneubau Ruderbootshaus - Los 15 Heizung/ Sanitär, Los 16 Lüftung	361
Umbau Hugo-Schrade-Straße - Los 17 Aufzug	362
Neubau Jugendzentrum "Treff" - Los 02 Aufzug, Los 03 Medienanbindung, Los 04 Geothermische Bohrungen	363
Verschiedenes	364
Auslegung des Fachbeitrags „Wald“ für das FFH-Gebiet TH 129 „Leutratal – Cospoth – Schießplatz Rothenstein“	364
Jenaer Statistik-Quartalsbericht I/2019	Beilage

Beschlüsse der Ausschüsse

Schenkung und Überführung des auszumusternden Tanklöschfahrzeuges 917 AF (Kfz.-Ident.Nr. WDB67618315731448) der Amtlichen Kennung J-2134 der Jenaer Feuerwehr nach Bethausen, Kreis Temesch, bei Lugoj, Rumänien

- im Hauptausschuss beschl. am 03.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2280-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Fonds für Entwicklungszusammenarbeit unterstützt die Stadt Jena die Nahe der Stadt Lugoj gelegene Gemeinde Bethausen im Kreis Temesch durch die Schenkung des auszumusternden Tanklöschfahrzeugs 917 AF (Kfz.-Ident.Nr. WDB67618315731448) der Amtlichen Kennung J-2134 der Jenaer Feuerwehr.

Begründung:

Die Jenaer Feuerwehr arbeitet seit Jahren eng mit der Feuerwehr Lugoj zusammen. Das abgeschriebene Fahrzeug kann mit einem Mitteleinsatz von 23.055,00 Euro verwaltungsintern verrechnet werden und für den Einsatz im Lugojer Umland fahrtüchtig und einsatzfähig gemacht werden. Die Feuerwehr der Gemeinde Bethausen wird für die entstehenden Überführungskosten und kleine Reparaturen in einer Höhe von 2.000 Euro selbst aufkommen.

Mit der Überführung des Tanklöschfahrzeugs ist eine gemeinsame städtepartnerschaftliche Feuerwehrrübung und ein Fachaustausch in Lugoj und Bethausen verbunden. Die Gemeinde Bethausen zählt zum Einsatzgebiet der Lugojer Feuerwehr. Durch die Schenkung des Fahrzeuges nach Bethausen wird die Lugojer Feuerwehr entlastet. Die Schenkung erfolgt an die Gemeinde, die das Fahrzeug der lokalen Feuerwehr zur Verfügung steht. Dadurch wird gewährleistet, dass das Fahrzeug ausschließlich in diesem Gebiet zum Einsatz kommt und nicht an andere Einsatzorte in Rumänien verlagert wird.

Im Sinne des Stadtratsbeschlusses vom 15.12.2010 stellt die geteilte Finanzierung durch der Gemeinde Bethausen und der Stadt Jena eine Entwicklungspartnerschaft im Sinne der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit dar.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Antrag auf Projektförderung - Ferienfahrt des Klex/Komme e.V. nach Lugoj/Rumänien (AZ: 12019000141)

- im Hauptausschuss beschl. am 24.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2315-BV

001 Dem Klex/Komme e.V. wird für eine Ferienfahrt in die Partnerstadt Lugoj im Herbst 2019 eine Förderung von bis zu 3.500 € zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Der Komme e.V. beabsichtigt, über seine Kinder- und Jugendeinrichtung KLEX mit 10 Jugendlichen und zwei Erwachsenen in den Herbstferien 2019 eine Ferienfahrt in die Jenaer Partnerstadt Lugoj/Rumänien zu unternehmen. In das Projekt eingeschlossen ist eine Vorbereitungsfahrt einer Person im Frühsommer.

Seitens der Verwaltung wird das Vorhaben ausdrücklich begrüßt, da es den zivilgesellschaftlichen Austausch befördert und Jenaer Kinder und Jugendliche für die Jenaer Partnerstadt Lugoj interessiert. Die Initiative des Klex ist neu und daher um so unterstützungswürdiger.

Der Antrag wurde seitens des FD Haushalt, Controlling und Organisation geprüft und aus finanzieller Sicht befürwortet.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Antrag auf Projektförderung - Teilnahme von Kindern aus Lugoj am 7. Internationalen Fußballturnier der Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena (AZ: 12019000139)

- im Hauptausschuss beschl. am 24.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2314-BV

001 Der Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena werden zur Durchführung des 7. Internationalen Fußballturniers 3.500 € für die Teilnahme des SV Lugoj zur Verfügung gestellt.

002 Für den Fall, dass es der Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena nachweislich nicht gelingt, weitere Fördermittel einzuwerben, werden ihr für die Teilnahme des SV Lugoj weitere 2.500 € zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Die Kinder- und Jugendfußballstiftung Jena führt in 2019 bereits das 7. Internationale Fußballturnier durch, an dem immer wieder auch Mannschaften aus Jenaer Partnerstädten teilnehmen. Die Jugendmannschaft des SV Lugoj war bereits mehrfach zu Gast.

Aus Sicht der Verwaltung handelt es sich hierbei um einen wertvollen Beitrag des zivilgesellschaftlichen Austauschs der Partnerstädte, der gefördert werden sollte. Im Vorjahr wurde die Teilnahme des SV Lugoj mit 3.500 € unterstützt.

Der Antrag wurde seitens des FD Haushalt, Controlling und Organisation finanztechnisch geprüft und als plausibel bewertet. Kritisch zu hinterfragen ist, dass die Stiftung sich nicht bemühte, weitere Fördermittelgeber wie im Vorjahr einzuwerben. Im vergangenen Jahr konnten 4.000 € Lottomittel eingeworben werden.

Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, das Projekt wie im Vorjahr in Höhe von 3.500 € zu fördern. Sollten andere Mittel nicht eingeworben werden können, wird die gesamte Antragssumme in Höhe von 6.000 € bereitgestellt.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Reisekostenzuschuss für eine Künstlergruppe aus der Partnerstadt Beit Jala/Palästina im Rahmen des Composé Festivals (AZ: 12019000154)

- im Hauptausschuss beschl. am 24.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2310-BV

001 Die Reisekosten der am Jenaer Composé Festival mitwirkenden Partner der Palästinensischen Zirkusschule aus der Partnerstadt Beit Jala/Palästina werden von der Stadt Jena bis zu einer Höhe von 7.100 € aus dem Fonds für Kommunale Entwicklungszusammenarbeit gefördert.

Begründung:

Die Mitwirkung der 9 Künstler der Palästinensischen Zirkusschule aus der Partnerstadt Beit Jala bereichert die Strahlkraft des Composé Festivals des Momolo e.V. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen den beiden Zirkusschulen ist eine wichtige Achse in der Pflege der Städtepartnerschaft.

Da der Momolo e.V. das gesamte Projekt finanziell und organisatorisch koordiniert, fungiert er als Abwicklungsorganisation für die Abrechnung der separat an die Künstler ausgereichten Reisekosten. Der Antrag wurde durch die Zuwendungsstelle im FD Haushalt, Controlling und Organisation geprüft und finanztechnisch grundsätzlich bestätigt. Hingewiesen wird darauf, dass das Composé-Festival seitens JenaKultur bereits mit 26.000 € gefördert wird.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Projektantrag „Unterstützung beim Bau eines Mehrzweck-Sportplatzes für die Schule Luis Alberto García, Schulpartnerschaft der Kaleidoskopschule“ (AZ: 12019000112) im Rahmen der Städtepartnerschaft Jena - San Marcos, Nicaragua

- im Hauptausschuss beschl. am 24.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2309-BV

001 Im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Jena und San Marcos/Nicaragua unterstützt die Stadt Jena aus Mitteln des städtischen Fonds für Kommunale

Entwicklungszusammenarbeit den Bau eines Mehrzwecksportplatzes der Schule Luis Alberto Garcia in San Marcos mit einem Betrag in Höhe von bis zu 11.000,00 Euro.

002 Der Oberbürgermeister schließt hierzu einen Vertrag mit dem Eine-Welt-Haus e.V., in dem alle Details der Förderung und Abrechnung zu regeln sind.

Begründung:

Die Förderung der schulischen Infrastruktur durch den Bau eines Mehrzwecksportplatzes in San Marcos stellt eine Weiterentwicklung der Schulpartnerschaften zwischen Jena und San Marcos dar. Sie ermöglicht den Schülern bessere Lernbedingungen. Aktuell wird der Sportunterricht auf einem Lehm Boden durchgeführt. Durch die Bebauung des Platzes ist der Unterricht bzw. die Durchführung von schulischen Veranstaltungen auch in der Regenzeit möglich.

Im Sinne des Stadtratsbeschlusses vom 15.12.2010 stellt die geteilte Finanzierung und Durchführung durch den Eine-Welt-Haus e.V., den Partnerschaftverein Aprodim, die Kaleidoskopschule, das Schulamtes der Stadt San Marcos, der Schulpartnerschaftsgruppe San Marcos und der Stadt Jena eine Entwicklungspartnerschaft im Sinne der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit dar. Aus Sicht der Stadtverwaltung ist dieses Projekt inhaltlich sinnvoll und förderwürdig.

Der Antrag des Eine-Welt-Haus e.V. wurde im Rahmen der Allgemeinen Zuwendungsrichtlinie der Stadt gestellt. Der Antrag ist auf dieser Grundlage abzulehnen, da laut Punkt 5.4 der Allgemeinen Zuwendungsrichtlinie Investitionszuwendungen nur für bewegliche Wirtschaftsgüter zulässig sind. Die Bereitstellung der städtischen Mittel soll daher über einen Vertrag mit dem Eine-Welt-Haus e.V. geregelt werden. Hierin sind die Einzelheiten zu Ausschreibung und Vergabe sowie Verwendungsnachweis zu regeln.

Neben der beantragten Summe von 10.000 Euro veranschlagt die Stadtverwaltung Jena für dieses Projekt ein zusätzliches Budget von 1.000 Euro für die Bestellung eines nicaraguanischen Rechnungsprüfers und die Übersetzung des Prüfberichtes, um die Ausgaben zu überprüfen.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Förderung des Ferienaufenthaltes von Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj laut Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Lugoj und Jena (AZ:12019000125)

- im Hauptausschuss beschl. am 24.04.2019, Beschl.-Nr. 19/2303-BV

001 Aus den Mitteln des städtischen Budgets werden 23 000 Euro bereit gestellt für die Finanzierung eines

Ferienaufenthaltes von 36 Schülern aus der rumänischen Partnerstadt Lugoj in Jena vom 14. Juli bis 27. Juli 2019.

Begründung:

Der Verein zur Förderung der Partnerschaft zwischen den Städten Lugoj und Jena organisiert seit Jahren im Sommer einen Ferienaufenthalt für Schüler aus der Partnerstadt in Jena. Dieser Aufenthalt ist zu einem beständigen Bezugspunkt der Städtepartnerschaft geworden. Die Vereinsmitglieder organisieren diesen Aufenthalt ehrenamtlich.

36 Schülern im Alter von 12-14 Jahren und 4 Lehrern wird vom 14. Juli bis 27. Juli 2019 ein Ferienprogramm in Jena geboten. Das Kennenlernen der Partnerstadt und der Region bildet den zentralen Aspekt des Programms. Darüber hinaus wird die Möglichkeit zum Austausch mit Kindern aus Jena geboten, insbesondere durch die Zusammenarbeit mit den Jugendzentren Treffpunkt und Klex sowie dem Eine-Welt-Haus e.V. Neben den Eigenmitteln des Vereins (in Form von Eigenleistungen in Höhe von 50 Std. in der Vorbereitung und Durchführung) stellen weitere Partner aus Jena den Gästen ihre Ressourcen zur Verfügung (siehe Anlage 3).

Die Stadt Lugoj ist an einer ausgewogenen und transparenten Platzvergabe für die Sommerferienfahrt nach Jena sehr interessiert. Die teilnehmenden Kinder werden in Lugoj nach mehreren Kriterien ausgewählt: es werden die leistungsstärksten Kinder eines Jahrgangs benannt, Kinder mit einer signifikanten Leistungssteigerung im Laufe des Schuljahres (die nicht zwingend zu den Besten zählen), Kinder, die ein besonderes Engagement für die Schule gezeigt haben und Kinder aus sozialschwachen Familien.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13 und sind unter <https://rathaus.jena.de/de/sitzungskalender> abrufbar.

Öffentliche Bekanntmachungen

Einladung Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Isserstedt

(Nichtöffentlich)

Nur für Besitzer bejagbarer Flächen der Gemarkung Isserstedt

Am: 06.09.2019 (Freitag)
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Sankt Florian Weg
07751 Isserstedt

1. Begrüßung / Jagdhornbläser
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Finanzbericht des Kassierers
4. Prüfbericht der Rechnungsprüfer
5. Rechnungsprüfer empfiehlt Entlastung des Vorstandes
6. Bericht der Jagdpächter

7. Bekanntgabe der Wahlhandlung für die Wahl des Vorstandes der JG
8. Der neue Vorstand legt Funktion fest/ Jagdhornbläser
9. Bekanntgabe der Funktion des neuen Vorstandes
10. Wahl der Rechnungsprüfer für 2019/2020
11. Antrag von Silke Hanemann auf Verlängerung des Jagdpachtvertrages
12. Revierförster Falco Relsch (Info Waldzustand - Auswirkungen auf die Jagd)
13. Sonstiges
14. Abendessen / Jagdhornbläser

Es lädt ein der Vorstand der Jagdgenossenschaft Isserstedt.

gez. Bradtke
Vorsitzender

 JENA LICHTSTADT	Öffentliche Bekanntmachung Ausschusssitzungen
<p>Am 27.08.2019, 17:00 Uhr, findet Am Anger 28, Beratungsraum 01.03_52, die nächste Sitzung des Finanzausschusses statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrollen vom 25.06.19 und 02.07.19 3. 17:05 Uhr Wahl des Vorsitzes und Stellvertretung 4. 17:15 Uhr Beratung über die Bestellung der Mitglieder des Vergabeausschusses Sport 5. 17:25 Uhr Reporting des HPB 6 zum 30.06.2019 (Quartalsbericht 2/2019) 6. Sonstiges <p>Der Dezernent für Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice</p> <p>***</p> <p>Am 29.08.2019, 17:00 Uhr, findet im Plenarsaal des Rathauses, Markt 1, die nächste Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle 7. Neugestaltung Landfeste - Entwurf Vorlage: 19/0058-BV 8. Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Zöllnitz Vorlage: 19/0069-BV 9. Klimaschutz in Jena 9.1 "Klimabremse" 1,5 Grad Ziel einhalten Vorlage: 19/2288-BV 9.2 Klimaschutzprogramm für Jena Vorlage: 19/2290-BV 9.3 Klimanotstand: Der Klimakrise mit höchster Priorität begegnen Vorlage: 19/0011-BV 10. Mieter*innenbeirat und Tauschbörse bei jenawohnen 11. Informationen aus dem Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt 11.1 Informationen zum Geburtshaus in Jena 12. Sonstiges <p>Der Ausschussvorsitzende</p>	

Öffentliche Ausschreibungen



Ausschreibung von Bauleistungen – Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2019 Abschnitt 1

Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 01_02), Tel.-Nr. 03641-497006, Fax: 03641-497005

Vorhaben:

Instandsetzung Goetheschule – Turnhalle - Los 01 Abbrucharbeiten

Goetheschule, Hugo-Schrade-Straße 1, 07745 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los 01 Abbrucharbeiten

Abbruch KMF (künstliche Mineralfaser)

- 125 m² Foliensicherung
- 450 m² Demontage Schutznetz
- 40 m² Entsorgung KMF auf Deckenstrahlplatten

Abbruch Sportboden

- 493 m² Sportboden/Parkett inkl. Traglattung (belastet AVV 170204) entfernen

- 493 m² Abdichtung Teerpappe (PAK AVV 170303) entfernen

Abbruch techn. Einrichtungen/Leitungen Sanitär, Heizung, Eit

- 600 m² Nutzfläche

Abbruch Bau

- 160 m² Boden- und Wandbeläge abbrechen
- 170 m² Holzwerkstoffe Wandbekleidung abbrechen
- 3,5 m³ Estrich abbrechen
- 7 m² WC-Trennwände abbrechen

Reinigung nach Abbruch

- 1000 m² Absaugen nach KMF Entsorgung
- 1 St Freigabemessung Raumluft

Entgelt: 11,00 €

Ausführungsfrist: 16.09.2019 - 28.10.2019

Eröffnungstermin: **28.08.2019, 11:30 Uhr**

Zuschlagsfrist: 27.09.2019

Entgelt:

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.120700** und dem Vermerk "Instandsetzung - Goetheschule-Turnhalle Los 01". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage www.kij.de zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren (keine Angaben von Kontaktdaten), die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:

www.kij.de/ausschreibungen



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A: 2019 Abschnitt 1

Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

Vorhaben:

Ersatzneubau Ruderbootshaus - Los 15 Heizung/ Sanitär, Los 16 Lüftung

Ruderbootshaus, Burgauer Weg 7, 07745 Jena

Dieses Vorhaben wird finanziert aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los 15 Heizung/ Sanitär

Leistungsumfang:

- Sole Wärmepumpe 24 kW
- Pufferspeicher 1.100 l
- Heizleitungen DN 15-40 mm, 180 m
- Heizkörper 14 Stk.

- Abwasserleitungen DN 50-100 mm, 60 m
- Wasserleitungen Metallverbundrohr DN 12-25 mm, 170 m
- 6 WC-Anlagen
- 6 WT-Anlagen
- 5 Duschanlagen mit Hygiene-Spülung
- 1 Frischwasserstation für WWB

Entgelt: 25,40 €

Ausführungsfrist: 03.02.2020 bis 29.05.2020

Eröffnungstermin: **02.10.2019, 11:00 Uhr**
Zuschlagsfrist: 04.11.2019

Los 16 Lüftung

Leistungsumfang:

- Zuluftgerät UG 1.200 m³
- Zentralgerät OG 700 m³
- Wickelalrohr DN100-315 mm, 98 m
- Kanalnetz 700x250 mm, 14 m

Entgelt: 16,40 €

Ausführungsfrist: 01.12.2019 – 31.03.2020

Eröffnungstermin: **02.10.2019, 11:30 Uhr**

Zuschlagsfrist: 04.11.2019

Entgelt:

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.621802** und dem Vermerk "**Ersatzneubau Ruderbootshaus Los ...**". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage www.kij.de zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren, die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse ab dem **21.08.2019** versendet. Dies entbindet den Bieter nicht von der Pflicht, sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:

www.kij.de/ausschreibungen



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A: 2019 Abschnitt 1

Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

Vorhaben:

Umbau Hugo-Schrade-Straße - Los 17 Aufzug

Unterkunftsgebäude, Hugo-Schrade-Straße 41, 07745 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los 17 AUFZUG

1 Personenaufzug 630 kg mit Schachtgerüst
Der Aufzug mit teilverglastem Fahrkorb fährt 3 Haltestellen an.

Das Schachtgerüst mit allseitiger Wärmeschutzverglasung wird an einen vorhandenen Laubengang angebaut.

Entgelt: 15,00 €

Ausführungsfrist: KW 41/ 2019 bis KW 17/ 2020

Eröffnungstermin: **11.09.2019, 10:00 Uhr**

Zuschlagsfrist: 07.10.2019

Entgelt:

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.220102** und dem Vermerk "**UMBAU HUGO-SCHRADE-STRASSE Los 17**". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage www.kij.de zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage www.kij.de/ausschreibung zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren, die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im

Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet. Dies entbindet den Bieter nicht von der Pflicht, sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:
www.kij.de/ausschreibungen



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A:2019 Abschnitt 1

Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena (1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

Vorhaben:

Neubau Jugendzentrum `Treff` - Los 02 Aufzug, Los 03 Medienanbindung, Los 04 Geothermische Bohrungen

Karl-Marx-Allee 13, 07749 Jena

Dieses Vorhaben wird aus Zuwendungen nach den Richtlinien zur Förderung städtebaulicher Maßnahmen finanziert.

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los 02 AUFZUG

Leistungen:

1 Stck. Lift nach Maschinenrichtlinie mit 2 Haltestellen und 2 Türen einseitig, Förderhöhe ca. 3m
Notruf GSM
Schneckenantrieb
Schachtrauchung
Steuerzentrale

Entgelt: 17,80 €

Ausführungsfrist: 27.09.2019 bis 02.04.2021

Eröffnungstermin: **05.09.2019, 10:30 Uhr**

Zuschlagsfrist: 11.10.2019

Los 03 MEDIENANBINDUNG

Leistungen:

1100 m3 Bodenabtrag Außengelände
1100 m3 Rohrleitungsgräben
500 m3 Verfüllung Rohrgräben Neumaterial
500 m3 Entsorgung Erdaushub
600 m3 Verfüllung Rohrgräben Altmaterial
520 m Rohrleitungen AW und TW

Entgelt: 22,00 €

Ausführungsfrist: 27.09.2019 bis 06.12.2019 (1. BA) und

02.03.2020 bis 24.04.2020 (2.+3. BA)

Eröffnungstermin: **05.09.2019, 11:00 Uhr**

Zuschlagsfrist: 11.10.2019

Los 04 GEOTHERMISCHE BOHRUNGEN

Leistungen:

185 m3 Leitungsgraben
1 Stck. Sole- Verteilschacht D400
6 Stck. Bohrlöcher 125m inkl. Verpressen
6 Stck. Duplexsonden PE100-RC DN25
1 Stck. Thermal Response Test
632 l Befüllung mit Wärmeträgermedium
Druck- und Dichtheitsprüfungen und Dokumentation

Entgelt: 13,80 €

Ausführungsfrist: 27.09.2019 bis 06.12.2019

Eröffnungstermin: **05.09.2019, 11:30 Uhr**

Zuschlagsfrist: 11.10.2019

Entgelt:

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen ist mit dem Zahlungsgrund **6661.220701** und dem Vermerk "JZ Treff, Los ...". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage www.kij.de zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren, die Vergabeunterlagen herunter lädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet. Dies entbindet den Bieter nicht von der Pflicht, sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Den vollständigen Ausschreibungstext und die Vergabeunterlagen finden Sie unter:
www.kij.de/ausschreibungen

Verschiedenes

Das Thüringer Forstamt Bad Berka informiert!

Auslegung des Fachbeitrags „Wald“ für das FFH-Gebiet TH 129 „Leutratal – Cospoth – Schießplatz Rothenstein“

Durch die AöR ThüringenForst ist der für die Waldbehandlung in Natura2000-Gebieten (FFH-Gebieten; Europäische Vogelschutzgebiete) vorgeschriebene Fachbeitrag „Wald“ als Teil des Managementplans für das FFH-Gebiet „Leutratal – Cospoth – Schießplatz Rothenstein“ sowie einer Teilfläche des EU – Vogelschutzgebietes „Muschelkalkhänge der westlichen Saaleplatte“ erstellt worden. Diese Fachplanung gibt Hinweise und Vorgaben für die forstliche Bewirtschaftung von Waldflächen im Schutzgebiet. Die darin enthaltenen Maßnahmen sind die Grundlage für etwaige vertragliche Vereinbarungen mit privaten und kommunalen Waldbesitzern, mit welchen die Schutzziele des Natura2000-Gebiets erreicht und generell ein günstiger Erhaltungszustand des Gebiets gesichert werden soll.

Der Fachbeitrag Wald ist für Behörden eine verbindliche Fachplanung und hat für private Waldeigentümer einen empfehlenden bzw. informativen Charakter.

Von der Planung betroffen sind Waldflächen in der

Stadt Jena: Gemarkungen Coppanz, Winzerla, Göschwitz und Leutra

VG Südliches Saaletal: Bucha, Oßmaritz, Nennsdorf, Schorba, Zimmritz, Dürrengleina, Schirnewitz und Rothenstein

Durch das für die Waldflächen zuständige Thüringer Forstamt Bad Berka wird der Fachbeitrag Wald im Zeitraum vom 23.09.2019 - 21.10.2019 im Dienstgebäude des Thüringer Forstamts Bad Berka, Ilmstraße 1, 99438 Bad Berka in der täglichen Dienstzeit (8 – 16 Uhr, Freitag 8 – 14 Uhr) zur Einsichtnahme ausgelegt.

Private und kommunale Waldbesitzer, deren Flächen im FFH-Gebiet „Leutratal – Cospoth – Schießplatz Rothenstein“ liegen, können zum Fachbeitrag Wald Stellung nehmen. Hinweise und Einwände sind bis **spätestens 30. Oktober 2019** schriftlich zu richten an:

Thüringer Forstamt Bad Berka, Ilmstraße 1, 99438 Bad Berka

Die Mitarbeiter der AöR ThüringenForst freuen sich über reges Interesse am Fachbeitrag „Wald“.